

# Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Linden  
am Montag, 24. Februar 2014, in der Gastwirtschaft 'Lindenhof', Linden

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:32 Uhr

## **Anwesend:**

Herr Jens Uwe Franck als Vorsitzender  
Herr Dirk Claußen  
Herr Karl-Heinz Popp  
Herr Marc Friedrichs  
Herr Jan Löbkens  
Herr Ingo Köster  
Herr Alexander Schmidt  
Herr Herbert Häger

## **Entschuldigt fehlen:**

Frau Dörte Junge-Urbahns  
Frau Angela Löbkens  
Frau Angelika Herrmann

## **Als Gäste:**

Ehrenbürgermeister Herr Willi Köster  
Herr Jann Lorenzen, Beiratsvorsitzender Bürgerwindpark Eider  
Frau Gaby Schütze, DLZ

## **Von der Verwaltung:**

Frau Romana Lorenzen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erteilt Herr Bürgermeister Franck Herrn Jann Lorenzen das Wort, der in seiner Funktion als Beiratsvorsitzender des Bürgerwindparks Eider folgendes Anliegen vorträgt:

Vom Netzwerkversorger ist dem Bürgerwindpark Eider das Umspannwerk in Linden als Stromeinspeisepunkt für die Windmühlenstandorte in Norderheistedt und Hennstedt zugewiesen worden. Der Verlauf der Stromtrasse steht fest. Ab Hägen zieht sie sich entlang dem Ziegeleiweg Richtung Linden und über den Kreisverkehr bis zum Umspannwerk. Für die etwa ein Kilometer lange Strecke in Linden möchte man öffentlichen Grund und Boden nutzen. Das ist unkomplizierter, da es dann nur einen Verhandlungspartner geben wird. Vorwiegend sollen die Kabelstränge entlang der Wirtschaftswege unter den grünen Seitenstreifen verlegt werden. Falls das nicht möglich sein sollte, werden die Erdkabel unter den Straßen hindurch verlegt. Als Entschädigung zahlt der Bürgerwindpark einmalig 10 Euro pro Meter. Dieser Einheitspreis gilt für Privateigentümer als auch für Gemeinden. Die daraufhin gestellte Frage des Vorsitzenden, ob es dort noch Verhandlungsspielraum gäbe, wird von Herrn Lorenzen verneint.

Etwaige Folgeschäden an den Banketten oder den Straßen würden selbstverständlich von der Gesellschaft behoben werden. Obgleich eine schnelle Antwort der Gemeinde für den Betreiber wichtig wäre, da bereits im April mit den Bauarbeiten begonnen werden soll, entscheidet Herr Franck, das Thema noch einmal genauestens mit seiner Gemeindevertretung zu erörtern.

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 02.12.2013
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
  - a) Wegeausschuss
  - b) Bauausschuss
  - c) Kulturausschuss
  - d) Ausschuss für Kinder und Jugendliche, Bildung und Sport
5. Umgestaltung Ehrenmal
6. Bisherige Ergebnisse des Workshops
  - a) "Linden grüßt Linden"
  - b) "Dorfschule"
7. Eingaben und Anfragen

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 02.12.2013**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift Nr. 3 vom 02.12.2013 wird genehmigt.

#### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

### **TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Franck berichtet zu folgenden Themen:

- Teilnahme an repräsentativen Veranstaltungen
- 19.01.2014 Amtsausschusssitzung
- 30.01.2014 Finanzausschusssitzung Amt
- 10.02.2014 Amtsausschusssitzung
- 27.02.2014 Sitzung des Wegeunterhaltungsverbandes
- Fahrbücherei: Die Ausleihquote lag im Jahr 2013 bei 3.921 Büchern.
- Verwaltungsneuorganisation: Am 04.03.2014 wird die Arge tagen.

- Sonderkündigungsrecht der E.ON-Aktien.

#### **TOP 4. Berichte der Ausschussvorsitzenden**

##### **a) Wegeausschuss**

##### **b) Bauausschuss**

##### **c) Kulturausschuss**

##### **d) Ausschuss für Kinder und Jugendliche, Bildung und Sport**

##### a) Wegeausschuss, Vorsitzender Herbert Häger

- Es liegen Beschwerden von Bürgern über die kaputtgefahrenen Wege vor.
- Pflegemaßnahme an den Banketten
- Baggerarbeiten an den Gräben
- Erstellung eines Katasters für Wege
- Im Haushalt 2014 sind 10.000 € für Pflegeunterhaltungsmaßnahmen eingeplant. Die Anwesenden stimmen dem im Wegeausschuss erarbeiteten Konzept zu, das Geld so wie dort besprochen einzusetzen.

##### b) Bauausschuss, stellvertretender Vorsitzender Karl-Heinz Popp

- Hallenfußboden in der Sporthalle Linden
- Hünengrab in Pahlkrug
- Zuschauerüberdachung Sportplatz
- Schießanlage Türzylinder
- Straßenbeleuchtung, Umstellung auf LED-Leuchten

##### c) Ausschuss für Kinder, Jugendliche, Bildung und Sport und Kulturausschuss, Vorsitzender Karl-Heinz Popp

- Die Fußballsparte hat die Genehmigung für die Aufstellung eines Containers auf dem Sportplatz erhalten. Dafür wird nun Schreddergut benötigt. Herr Franck sichert zu, dafür einen Preis einzuholen.
- Zuschauerüberdachung Sportplatz: Die geplante Überdachung, dessen Ausführung noch nicht genau entschieden ist, soll über Sponsoring finanziert werden.

#### **TOP 5. Umgestaltung Ehrenmal**

Die Gemeindevertreter Jan Löbkens, Herbert Häger, Ingo Köster und Angela Löbkens werden gemeinsam mit dem Bürgermeister Herrn Franck das Ehrenmal in Augenschein nehmen. Ein Termin dafür sprechen die Beteiligten untereinander ab.

#### **TOP 6. Bisherige Ergebnisse des Workshops**

##### **a) "Linden grüßt Linden"**

##### **b) "Dorfschule"**

- ##### a) Herr Franck berichtet von zwei Treffen zu „Linden grüßt Linden“, die sehr effektiv waren. Die Schulen in Hennstedt und Ostrohe werden sich an diesem Projekt beteiligen,

ein entsprechender Kontakt zu der Partnergemeinde soll aufgenommen werden. Es ist ein Klönschnackabend geplant, um damit Interessierte anzuwerben. Parallel dazu ist vorgesehen, einen Flyer zu erarbeiten.

- b) Zu der Gestaltung der Dorfschule liegen unterschiedliche Ideen vor: Multifunktionsraum, Seminarraum, Gesundheitszentrum, Vermietung der Räumlichkeiten, Sinnesgarten, Ausstellungsraum zur Dorfgeschichte. Diskutiert wurde auch die Schaffung eines barrierefreien Eingangs.

## TOP 7. Eingaben und Anfragen

- a) Die Aktualisierung der Internetseite wird forciert.
- b) Herr Jan Löbkens berichtet, dass der Dorfplatz begutachtet wurde. Er schlägt die Einführung eines „Dorfpflegeplatz-Tages“ statt eines traditionellen Umwelttages vor. Die Lindener Bewohner könnten aufgefordert werden, sich in der Gestaltung des Dorfplatzes und dessen Pflege einzubringen. Am Sonntag, den 02. März 2014 um 10.30 Uhr soll eine Besichtigung des Dorfplatzes erfolgen, um diese Idee voranzutreiben.
- c) Auf die Frage nach der Höhe des Zuschusses für den Musikzug, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert, antwortet Herr Bürgermeister Franck, dass dieser von der Kostenplanung des Musikzuges abhängig gemacht werde. Der Musikzug sei aufgefordert, eine solche Planung vorzulegen. Grundsätzlich signalisiert Herr Franck, dass man bereit wäre, bis zu 2.000 € zur Verfügung zu stellen.
- d) Es wird festgestellt, dass die Straßenbeschilderung aus Holz einmal kontrolliert und saniert werden müsste. Ein neuer Anstrich ist dringend erforderlich.
- e) An vielen Straßenschildern befinden sich Hinweise auf Gewerbetreibende. Diese sind zum Teil überaltert und nicht mehr aktuell. Die Gemeindevertretung entscheidet, dass sämtliche Hinweisschilder ersatzlos abmontiert werden.

(Franck)	(Lorenzen)
Vorsitzender	Protokollführerin

Verteiler.

GV, AV, GSB, Gb-Leitung, Akte, Auszüge verteilt, Protokollbuch.